



REGIONALENTWICKLUNGSVEREIN
STRAUBING-BOGEN e.V.
- REV e.V.-



LEADER-Entscheidungsgremium
-LEG-
Förderperiode 2014-2020

Protokoll
1. Sitzung am 06. Oktober 2015

Sitzungsleitung: REV-Vorsitzender Josef Laumer, Landrat
Beginn: 8.30 Uhr – Ende 10.45 Uhr

LEG-Mitglieder

Lfd. Nr.	Zuordnung	Name	Zusätzliche REV-Funktionen	Kommune/Einrichtung	anwesend	abwesend
1.	Kommune	Bogner Anita	Vorstandsmitglied Stv. Vorsitzende	Gemeinde Rain Erste Bürgermeisterin	x	
2.	Kommune	Laumer Josef	Vorstandsmitglied Vorsitzender	Landkreis SR-BOG Landrat	x	
3.	Kommune	Piermeier Anton		Gemeinde St. Englmar Erster Bürgermeister	x	
4.	Kommune	Seifert Ewald	Vorstandsmitglied Stv. Vorsitzender	Gemeinde Oberschneiding Erster Bürgermeister	x	
5.	Kommune	Wellenhofer Karl	Vorstandsmitglied	Markt Mallersdorf-Pfaffenberg Erster Bürgermeister	x	
6.	Kommune	Zirngibl Wolfgang	Vorstandsmitglied	Gemeinde Ascha Erster Bürgermeister	x	
7.	WiSo-P	Dendorfer Bernhard		Waldbesitzervereinigung Mitterfels e.V. – 1. Vorstand	x	
8.	WiSo-P	Groß Josef		Vlf Kreisverband SR-BOG Geschäftsführer	x	
9.	Privat-P	Huber Franz			x	
10.	WiSo-P	Molz Andreas		Bund Naturschutz in Bayern e.V. - Kreisgruppe SR-BOG Vorsitzender	x	
11.	WiSo-P	Pirkel Anton	Vorstandsmitglied	ZAW-SR Stadt und Land Geschäftsführer		*siehe Hinweis
12.	Privat-P	Reisinger Alfred			x	
13.	Privat-P	Schambeck Christian			x	
14.	WiSo-P	Stadler Margarethe	Vorstandsmitglied	Bayerischer Bauernverband Kreisbäuerin	x	*siehe Hinweis
15.	Privat-P	Tanne Jürgen			x	

***Hinweis:** LEG-Mitglied Herr Anton Pirkl und sein bestellter Vertreter, Herr Gangolf Wasmeier, waren an der Sitzungsteilnahme verhindert. Sie haben form- und fristgerecht gemäß Art. 6 Abs. 2 der GeschO des LEADER-Entscheidungsgremiums von der Übertragung des Stimmrechtes mit Schreiben vom 10.09.2015 Gebrauch gemacht. Das Stimmrecht wurde an Frau Margarethe Stadler übertragen. Frau Stadler war am Sitzungstag anwesend und hat das Stimmrecht ausgeübt.

REV e.V.

Lfd. Nr.	Name	LEADER-LAG Geschäftsführung	anwesend	abwesend
1	Hilmer Josefine	LAG-Managerin Erste stv. REV-Geschäftsführerin	x	

REV-Fachbeirat

Lfd. Nr.	Name	Behörde - Einrichtung	anwesend	abwesend
1	Auberger Christina	Industrie- und Handelskammer Niederbayern		x
2	Baumann Ludwig	Landratsamt Straubing-Bogen Ausländeramt		x
3	Dilger Johann	Staatliche Berufsschule I, Straubing mit Außenstelle Bogen und Staatliche Berufsschule III, Straubing mit Außenstelle Mitterfels Schulleiter	x	
4	Götz Harald	Landratsamt Straubing-Bogen Kreisfachberater für Gartenbau und Landschaftspflege	x	
5	Grimm Josef	Landratsamt Straubing-Bogen Leiter der Abteilung 1 A		x
6	Grüll Klaus	Landratsamt Straubing-Bogen SGL Amt für Jugend und Familie		x
7	Hözl Florian	Landratsamt Straubing-Bogen Leiter der Abteilung 4	x	
8	Keller Andreas	Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz Bereichsleiter, Regensburg		x
9	Kiese Werner	Staatliche Berufsschule II Straubing-Bogen mit angeschlossenen Berufsfachschulen - Schulleiter	x	
10	Koller Josef	Volkshochschule Straubing-Bogen Geschäftsführer		x
11	Lehner-Hilmer Dr. Anita	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Straubing	x	
12	Müller Johannes	Staatliche Schulämter Stadt Straubing und Landkreis Straubing-Bogen Fachlicher Leiter		x
13	Neumeier Martina	Landratsamt Straubing-Bogen Kordinatorin für Seniorenarbeit	x	
14	Olonczik Martina	Bundesagentur für Arbeit, Agentur für Arbeit Bogen Geschäftsstellenleiterin	x	
15	Pex Dr. Eberhard	LEADER-Koordinator Niederbayern, Landau und Regen	x	
16	Plank Annette	Technologie- und Förderzentrum – TFZ, Straubing	x	
17	Reiff Cornelia	Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern Ansprechpartnerin für ILE Nord23 und ILE Gäuboden	x	
18	Schedlbauer Hans	Landratsamt Straubing-Bogen Kommunaler Behindertenbeauftragter Landkreis Straubing-Bogen	x	
19	Schöffel Thomas	Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern, Landau Ansprechpartner ILE Gäuboden	x	
20	Straub Alexander	Landratsamt Straubing-Bogen Fachkraft für Naturschutz und Landschaftspflege		x
21	von Byern Birgit	Landratsamt Straubing-Bogen Tourismusbeauftragte Landkreis Straubing-Bogen	x	
22	Wensauer Werner vertreten durch Herrn Spielbauer Rupert	Handwerkskammer Niederbayern-Oberpfalz, Leiter Bildungszentrum Straubing	x	

Presse

Lfd. Nr.	Name	Einrichtung	anwesend	abwesend
1	Seidl Jessica	Straubinger Tagblatt	x	

Projekträger/innen / Begleitung

Lfd. Nr.	Name	Pot. LEADER-Projekt	anwesend	abwesend
1	Silke Lederbogen	Institut zur Ausbildung zur Fachkraft für Tiergestützte Therapie	x	
2	Prof. Dr. Georg Jungnitsch	Institut zur Ausbildung zur Fachkraft für Tiergestützte Therapie	x	
3	Marianne Jubelt	Von der Blüte bis zum Saft – Lebensvielfalt Streuobstwiese	x	
4	Herbert Lichtinger	TOP 1. Bürgermeister Stadt Geiselhöring / Begleitung	x	
5	Harald Götz	Landkreis Straubing-Bogen – Blütenzauber in unseren Dörfern	x	
6	von Byern Birgit	Landkreis Straubing-Bogen – Radrunde Bayerisches Thermenland Landkreis Straubing-Bogen – Entwicklung einer MTB Runde Bayerischer Wald – Trans Bayernwald	x	

TOP 1 Begrüßung

Herr Landrat Laumer begrüßte in seiner Funktion als Vorsitzender des Regionalentwicklungsvereins Straubing-Bogen e.V. die Mitglieder des LEADER-Entscheidungsgremiums, die Fachbeiräte, Herrn LEADER-Koordinator Dr. Pex sowie die LAG-Managerin Josefine Hilmer. Vorsitzender Laumer gab nachfolgend die Tagesordnung bekannt.

Die Präsentation *151006_Päsentation_LEG_Si1_FP_2014-2020* zur 1. Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums in der Förderperiode 2014-2020 ist Bestandteil des Sitzungsprotokolls (siehe Anlage).

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Hilmer stellte zu Beginn die Anwesenheit der LEG-Mitglieder fest: 14 Personen waren anwesend. LEG-Mitglied Anton Pirkl war entschuldigt und hat rechtmäßig sowie form- und fristgerecht sein Stimmrecht auf das LEG-Mitglied Margarethe Stadler übertragen.

Vereinsvorsitzender Josef Laumer stellte nachfolgend die allgemeine und auch die besondere Beschlussfähigkeit -Doppeltes Quorum- für Projektentscheidungen fest.

TOP 3 Aktuelle Informationen zu LEADER

Herr LEADER-Koordinator Dr. Eberhard Pex informierte über den Beginn der neuen LEADER-Förderperiode 2014-2020 und die bereits regen Aktivitäten verschiedener Lokaler Aktionsgruppen in Niederbayern. Die Projekt-Antragstellung für die neue Förderperiode ist seit Ende Juli 2015 seitens des zuständigen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten eröffnet.

TOP 4 LEADER im LAG-Gebiet Straubing-Bogen – Informationen

Vereinsvorsitzender Laumer und Frau Hilmer informierten das Gremium über das Ende der Leader-Förderperiode 2007-2013.15 zum 30.09.2015 und den Beginn der neuen LEADER-Förderperiode 2014-2020.22 zum 01.10.2015. Die neue Förderperiode läuft bis 31.12.2022.

Mit Ausnahme des LAG-Managements für die Zeit von Juni-September 2015 sind alle Förderanträge gestellt und die Fördergelder überwiegend bereits vereinnahmt. Frau Hilmer verwies in diesem Zusammenhang auch auf die sehr gute Zusammenarbeit mit der Bewilligungsstelle in Regen.

Der Antrag auf Förderung des LAG-Managements im Rahmen von LEADER für die neue Förderperiode wurde am 15.09.2015 bei der Bewilligungsstelle Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Regen eingereicht. Mit dortigem Bescheid vom 22.09.2015 wurde der vorzeitige Maßnahmenbeginn für das LAG-Management bereits erteilt. Nun können wir starten – so Vereinsvorsitzender Laumer.

TOP 5 Pot. Einzelprojekte und Kooperationsprojekte – Beschlussfassungen

5.1 Tiergestützte Intervention

Das von den Projektträgern Silke Lederbogen und Prof. Dr. Georg Jungnitsch geplante Projektvorhaben ist in der dem *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept des Landkreises Straubing-Bogen 2014* zugrundeliegenden Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER unter Nr. L 3.3.1 erfasst. Der Projekttitle lautet nun: *Institut zur Ausbildung zur Fachkraft für Tiergestützte Therapie*.

Die Projektträger wurden vom Vorsitzenden Josef Laumer gebeten, das Projekt dem Entscheidungsgremium vorzustellen – siehe hierzu Präsentation S. 5 -25. Nachfolgend wurde den Gremiumsmitgliedern die Möglichkeit eröffnet, Fragen zu stellen.

Nach anschließender Beratung erfolgte im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach der *Checkliste Projektauswahlkriterien* der LEADER-LAG Straubing-Bogen die Projektbewertung. Es wurde eine Projekt-Gesamtpunktzahl von 27 Punkten befürwortet (Mindestpunktzahl 17 – Maximalpunktzahl 34).

Frau Hilmer stellte die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: 14 Gremiumsmitglieder waren anwesend, davon 1 Mitglied mit Doppelstimmrecht = 15 Mitgliederstimmen. Das Gremium war damit vollzählig vertreten.

Nach Prüfung der weiteren Beschlussvoraussetzungen wurde festgestellt, dass die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gegeben war, keine Interessenkollision von LEG-Mitgliedern vorlag und die Checkliste Projektauswahlkriterien unverändert angenommen wurde. Sodann bat Frau Hilmer Herrn Vorsitzenden Laumer, die Beschlussfassung einzuholen:

LEG- Beschluss:

„Das Projekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 27 Gesamtpunkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.

Das Projekt *Institut zur Ausbildung zur Fachkraft für Tiergestützte Therapie* der Projektträger Prof. Dr. Jungnitsch und Silke Lederbogen / GdR wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5.2 Von der Blüte bis zum Saft – Lebensvielfalt Streuobstwiese

Das vom Projektträger Obst- und Gartenbauverein Geiselhöring e.V., vertreten durch die Vorsitzende Frau Marianne Jubelt, geplante Projektvorhaben ist in der dem *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept des Landkreises Straubing-Bogen 2014* zugrundeliegenden Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER unter Nr. L 1.5.1 erfasst. Der Projekttitle lautet: *Von der Blüte bis zum Saft – Lebensvielfalt Streuobstwiese*.

Frau Jubelt wurde vom Vorsitzenden Josef Laumer gebeten, das Projekt dem Entscheidungsgremium vorzustellen – siehe hierzu Präsentation S. 29-36. Nachfolgend wurde den Gremiumsmitgliedern die Möglichkeit eröffnet, Fragen zu stellen.

Nach anschließender Beratung erfolgte im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach der *Checkliste Projektauswahlkriterien* der LEADER-LAG Straubing-Bogen die Projektbewertung. Es wurde eine Projekt-Gesamtpunktzahl von 24,5 Punkten befürwortet (Mindestpunktzahl 17 – Maximalpunktzahl 34).

Frau Hilmer stellte die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: 14 Gremiumsmitglieder waren anwesend, davon 1 Mitglied mit Doppelstimmrecht = 15 Mitgliederstimmen. Das Gremium war damit vollzählig vertreten.

Nach Prüfung der weiteren Beschlussvoraussetzungen wurde festgestellt, dass die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gegeben war, keine Interessenkollision von LEG-Mitgliedern vorlag und die Checkliste Projektauswahlkriterien unverändert angenommen wurde. Sodann bat Frau Hilmer Herrn Vorsitzenden Laumer, die Beschlussfassung einzuholen:

LEG- Beschluss:

„Das Projekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 24,5 Gesamtpunkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.

Das Projekt *Von der Blüte bis zum Saft – Lebensvielfalt Streuobstwiese* des Projektträgers OGV Geiselhöring e.V. wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5.3 Blütenzauber in unseren Dörfern

Das vom Projektträger Landkreis Straubing-Bogen geplante Projektvorhaben ist in der dem *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept des Landkreises Straubing-Bogen 2014* zugrundeliegenden Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER unter Nr. L 4.1.5 - S als Startprojekt erfasst. Der Projekttitle lautet: *Blütenzauber in den Dörfern – Gemeinden legen in ihren Ortszentren natürliche Blühzonen an.*

Das Projekt des Landkreises Straubing-Bogen wird bei Befürwortung durch das LEADER-Entscheidungsgremium vom Kreisfachberater für Gartenbau und Landschaftspflege, Herrn Harald Götz, Landratsamt Straubing-Bogen, Sachgebiet 52, federführend umgesetzt. Herr Götz und Frau Hilmer wurden vom Vorsitzenden Josef Laumer gebeten, das Projekt dem Entscheidungsgremium vorzustellen – siehe hierzu Präsentation S. 40-52.

Nachfolgend wurde den Gremiumsmitgliedern die Möglichkeit eröffnet, Fragen zu stellen.

Nach eingehender Beratung stellte Frau Hilmer die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: 14 Gremiumsmitglieder waren anwesend, davon 1 Mitglied mit Doppelstimmrecht = 15 Mitgliederstimmen. Das Gremium war damit vollzählig vertreten.

Da es sich hier um ein pot. LEADER-Projekt des Landkreises Straubing-Bogen handelt, ist beim LEG-Mitglied Landrat Josef Laumer eine Interessenskollision gegeben, die zum Verlust des Stimmrechtes führt. Somit sind 13+1 = 14 LEG-Mitglieder stimmberechtigt.

Nach Prüfung der weiteren Beschlussvoraussetzungen wurde festgestellt, dass die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gegeben war. Sodann bat Frau Hilmer Herrn Vorsitzenden Laumer, die Beschlussfassung einzuholen:

LEG- Beschluss:

„ Das Projekt *Blütenzauber in unseren Dörfern – Gemeinden legen in ihren Ortszentren natürliche Blühzonen an* des Projektträgers Landkreis Straubing-Bogen wird grundsätzlich befürwortet.

Im Weiteren

- sind die Landkreisgemeinden über das Projektvorhaben des Landkreises umfassend zu informieren und nachfolgend als mit zuständige Entscheidungsträger einzubinden – nach Möglichkeit über die gemeindeübergreifenden Arbeitsgemeinschaften *Integrierte Ländliche Entwicklung* im LAG-Gebiet Straubing-Bogen: ILE Nord23, ILE Gäuboden und ILE Laber.
- ist das der Projektumsetzung vorgeschaltete Planungskonzept mit angedachter Förderung durch das Amt für Ländliche Entwicklung formell und materiell aufzubereiten. Die Kosten sind nach Leistungsbeschreibung zu ermitteln.

nach Leistungsbeschreibung zu ermitteln.

- sind die Projektkosten zu überprüfen
- ist ggf. ein neuer Projektansatz, z.B. ohne Planungskonzept, zu prüfen.

Der überarbeitete Projektvorschlag ist in die nächste LEG-Sitzung zur Entscheidung einzubringen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (14 Stimmen)

5.4 Radrunde Bayerisches Thermenland

Das vom Projektträger Tourismusverband Ostbayern e.V. geplante Projektvorhaben ist in der dem *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept des Landkreises Straubing-Bogen 2014* zugrundeliegenden Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER unter Nr. L 2.2.1 - K - S als Kooperationsstartprojekt erfasst. Der Projekttitel lautet: *Radrunde Bayerisches Thermenland*.

Der Landkreis Straubing-Bogen hat sich in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Entwicklung am 05.10.2015 für eine Beteiligung an diesem LEADER-Kooperationsprojekt entschieden. Die Tourismusbeauftragte des Landkreises Straubing-Bogen wurde vom Vorsitzenden Josef Laumer gebeten, das Projekt dem Entscheidungsgremium vorzustellen – siehe hierzu Präsentation S. 55-56. Nachfolgend wurde den Gremiumsmitgliedern die Möglichkeit eröffnet, Fragen zu stellen.

Nach anschließender Beratung erfolgte im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach der *Checkliste Projektauswahlkriterien* der LEADER-LAG Straubing-Bogen die Projektbewertung. Es wurde eine Projekt-Gesamtpunktzahl von 29,5 Punkten befürwortet (Mindestpunktzahl 17 – Maximalpunktzahl 34).

Frau Hilmer stellte die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: 14 Gremiumsmitglieder waren anwesend, davon 1 Mitglied mit Doppelstimmrecht = 15 Mitgliederstimmen. Das Gremium war damit vollzählig vertreten. Da es sich hier um ein pot. LEADER-Kooperationsprojekt handelt, bei dem der Landkreis Straubing-Bogen Projektpartner sein wird, ist beim LEG-Mitglied Landrat Josef Laumer eine Interessenskollision gegeben, die zum Verlust des Stimmrechtes führt. Somit sind 13+1 = 14 LEG-Mitglieder stimmberechtigt.

Nach Prüfung der weiteren Beschlussvoraussetzungen wurde festgestellt, dass die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gegeben war und die Checkliste Projektauswahlkriterien unverändert angenommen wurde. Sodann bat Frau Hilmer Herrn Vorsitzenden Laumer, die Beschlussfassung einzuholen:

LEG- Beschluss:

„Das Projekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 29,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.

Das Kooperationsprojekt *Radrunde Bayerisches Thermenland* des Projektträgers Tourismusverband Ostbayern e.V. Regensburg wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig (14 Stimmen)

5.5 Mountainbike Trails „Trans Bayerwald“

Das vom Projektträger Tourismusverband Ostbayern e.V. geplante Projektvorhaben ist in der dem *Übergreifenden Regionalen Entwicklungskonzept des Landkreises Straubing-Bogen 2014* zugrundeliegenden Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER unter Nr. L 2.2.2 - K - S

als Kooperationsstartprojekt erfasst. Der Projekttitle lautet: *Entwicklung einer MTB Runde im Bayerischen Wald – Trans Bayerwald*.

Der Landkreis Straubing-Bogen hat sich in der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Entwicklung am 05.10.2015 für eine Beteiligung an diesem LEADER-Kooperationsprojekt entschieden. Die Tourismusbeauftragte des Landkreises Straubing-Bogen wurde vom Vorsitzenden Josef Laumer gebeten, das Projekt dem Entscheidungsgremium vorzustellen – siehe hierzu Präsentation S. 59-60. Nachfolgend wurde den Gremiumsmitgliedern die Möglichkeit eröffnet, Fragen zu stellen.

Nach anschließender Beratung erfolgte im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach der *Checkliste Projektauswahlkriterien* der LEADER-LAG Straubing-Bogen die Projektbewertung. Es wurde eine Projekt-Gesamtpunktzahl von 22,5 Punkten befürwortet (Mindestpunktzahl 17 – Maximalpunktzahl 34). Herr LEADER-Koordinator Dr. Pex schlug vor, in der Checkliste Projektauswahlkriterien unter der Rubrik *Bezug zum Thema „Demografie“* bei neutraler Beitrag eine Punktebewertung vorzunehmen. Dieser Vorschlag wurde einstimmig (14 Stimmen) vom LEADER-Entscheidungsgremium angenommen und die erreichte Gesamtpunktzahl auf 23,5 Punkte festgesetzt.

Frau Hilmer stellte die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: 14 Gremiumsmitglieder waren anwesend, davon 1 Mitglied mit Doppelstimmrecht = 15 Mitgliederstimmen. Das Gremium war damit vollzählig vertreten. Da es sich hier um ein pot. LEADER-Kooperationsprojekt handelt, bei dem der Landkreis Straubing-Bogen Projektpartner sein wird, ist beim LEG-Mitglied Landrat Josef Laumer eine Interessenskollision gegeben, die zum Verlust des Stimmrechtes führt. Somit sind 13+1 = 14 LEG-Mitglieder stimmberechtigt.

Nach Prüfung der weiteren Beschlussvoraussetzungen wurde festgestellt, dass die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gegeben war und die Checkliste Projektauswahlkriterien nach oben zitierter Ergänzung unverändert angenommen wurde. Sodann bat Frau Hilmer Herrn Vorsitzenden Laumer, die Beschlussfassung einzuholen:

LEG- Beschluss:

„Das Projekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen unter Berücksichtigung der Anpassung um 1 Punkt bei der Rubrik „Demografie“ 23,5 Punkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.“

Das Kooperationsprojekt *Entwicklung einer MTB Runde im Bayerischen Wald – Trans Bayerwald* des Projektträgers Tourismusverband Ostbayern e.V. - Regensburg wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig (14 Stimmen)

5.6 Bewegtes Niederbayern

Frau Hilmer informierte das Gremium über das pot. Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“, das in Zusammenarbeit niederbayerischer LAGen unter Federführung des *Managements der LAG Passauer Land* auf den Weg kommen wird. Besondere Bausteine des Projektes sind die Qualifizierung von Multiplikatoren und die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit; diese Bausteine sind verpflichtend - Kostenfaktor hierfür ca. 1.000 € je Projektträger.

Jede LEADER-LAG verfügt für die Förderung von Kooperationsprojekten über ein Budget von 400.000 €. Die Ausschüttung der Gelder hat unter Beachtung der jeweils festgelegten Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER zu erfolgen. In der LEADER-Geschäftsführer-Besprechung vom 28.09.15 wurde gemeinsam eine Budgetgröße in Höhe von 200.000 € vorbehaltlich der Entscheidung der jeweils zuständigen LEADER-Entscheidungsgremien festgehalten.

Je nach Größe und Ausstattung eines Bewegungsparcours könnten bei Zugrundelegung eines 70 % Fördersatzes bis zu sechs Projekte (Fördersumme ca 210.000 €) im LAG-Gebiet Straubing-Bogen gefördert werden. Derzeit liegen aus dem LAG-Gebiet 21 Interessensbekundungen seitens der Gemeinden vor. Dies sei sehr erfreulich, nur leider reicht dafür das zur Verfügung stehende Budget nicht aus.

Aufgrund dessen wurde vorgeschlagen und gebeten, in den Arbeitsgemeinschaften *Integrierte Ländliche Entwicklung* im LAG-Gebiet Vorberatungen durchzuführen unter der Prämisse, dass grundsätzlich bis zu 2 Projekte je ILE gefördert werden könnten. Dies würde eine gute Streuung im LAG-Gebiet bringen. Zu beachten ist jedoch, dass die ILE Nord 23 die mitgliederstärkste Arbeitsgemeinschaft ist. In den Entscheidungsprozess einfließen könnte auch, wie viele Projekte dieser Art in den jeweiligen Gebieten schon in der vergangenen LEADER-Förderperiode gefördert wurden. Weitere Entscheidungskriterien können eingebracht werden.

Bei Eingang mehrerer Projektanträge muss im Ranking-Verfahren nach erreichter Gesamtpunktzahl nach *Checkliste Projektauswahlkriterien der LEADER-LAG* entschieden werden. Die Attraktivität des Standortes, Bürgerbeteiligung, weitere Merkmale besonderer Art etc. werden mit Einfluss nehmen.

Gestaltungsvorgaben bestehen nicht. Das Projekt ist bis spätestens 2017 umzusetzen. Jeder Projektträger muss einen Projektantrag stellen.

Bis Anfang November 2015 sind von den pot. Projektträgern folgende Unterlagen dem LAG-Management vorzulegen:

- *Gemeinderatsbeschluss der jeweiligen Gemeinde zum Projektvorhaben „Bewegungsparcours“ im Rahmen des Kooperationsprojektes „Bewegtes Niederbayern“*
- *Projektplanung mit qualifizierter Kostenschätzung*
- *Projektbeschreibung nach LEADER*

In der nächsten Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums ist zu entscheiden, welche Projekte befürwortet werden. Die pot. Projektträger erhalten persönlich die Möglichkeit, ihr Projekt mit PP vorzustellen.

Nach der Information durch Frau Hilmer eröffnete der Vorsitzende die Möglichkeit für Fragen und gemeinsame Beratung.

Nachfolgend stellte Frau Hilmer die Anwesenheit der LEG-Mitglieder zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fest: 14 Gremiumsmitglieder waren anwesend, davon 1 Mitglied mit Doppelstimmrecht = 15 Mitglieder. Das Gremium war damit vollzählig vertreten.

Nach Prüfung der weiteren Beschlussvoraussetzungen wurde festgestellt, dass die allgemeine und besondere Beschlussfähigkeit gegeben war. Interessenkollisionen von LEG-Mitgliedern bestanden nicht, da am Sitzungstag ausschließlich Interessensbekundungen und keine Projektanträge vorlagen. Sodann bat Frau Hilmer Herrn Vorsitzenden Laumer, die Beschlussfassung einzuholen:

LEG- Grundsatz-Beschluss:

- Die Beteiligung der LEADER-LAG Straubing-Bogen am Kooperationsprojekt „Bewegtes Niederbayern“ wird befürwortet.
- Die Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften *Integrierte Ländliche Entwicklung* im LAG-Gebiet Straubing-Bogen werden vom LAG-Management in Zusammenarbeit mit den jeweils örtlich zuständigen Vertretern aus dem Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern gebeten, die Vorberatungen mit den ihr angehörigen Gemeinden durchzuführen. Die ILE-Vorsitzenden sind, soweit in der Sitzung nicht anwesend, zu informieren.

- Die in den jeweiligen ILE-Arbeitsgemeinschaften nach dortiger Vorberatung interessierten Gemeinden
 - werden gebeten,
 - ihr Interesse dem LAG-Management bis spätestens **10. November 2015** mitzuteilen
 - und die erforderlichen Projektunterlagen (siehe oben) dem LAG-Management bis spätestens **20. November 2015** vorzulegen
 - erhalten sodann vom LAG-Management
 - eine Einladung zur nächsten Sitzung des LEADER-Entscheidungsgremiums
 - mit der Bitte, ihr Projekt mit Powerpoint-Präsentation dem LEADER-Entscheidungsgremium am Sitzungstag vorzustellen.
- Das LEADER-Entscheidungsgremium wird unter Zugrundelegung des Gesamtpunkteergebnisses nach *Checkliste Projektauswahlkriterien* die Entscheidungen in der nächsten Sitzung durchführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Wünsche und Anträge

Die Gremiumsmitglieder und Fachbeiräte brachten keine Wünsche und Anträge ein.

Frau Hilmer bat, nach Möglichkeit den nächsten Sitzungstermin gleich vereinbaren können und stellte auch den Beginn der Sitzung zur Entscheidung durch das Gremium frei.

Als neuer Sitzungstag wurde festgelegt:

Donnerstag, der 03. Dezember 2015, 8.30 Uhr, im Landratsamt Straubing-Bogen, Großer Sitzungssaal.

Straubing, 22.10.2015

Josef Laumer, Landrat
REV-Vorsitzender

Josefine Hilmer
LAG-Managerin



REGIONALENTWICKLUNGSVEREIN
STRAUBING-BOGEN e.V.
- REV SR-BOG e.V.-



LEADER-Entscheidungsgremium
-LEG-
Förderperiode 2014-2020

Protokoll
1. Sitzung am 06. Oktober 2015

Anhang

Bei der Fertigung des Protokolls zur LEG-Sitzung am 03.12.2015 wurde festgestellt, dass bei einer *Checkliste Projektauswahlkriterien* bei der Hochrechnung der Gesamtpunkte ein Additionsfehler enthalten ist. Dies wurde zum Anlass genommen, alle *Checklisten Projektauswahlkriterien* aus der LEG-Sitzung vom 06.10.2015 zu überprüfen. Es wurde festgestellt, dass zwei Projekte in gleicher Weise einen Additionsfehler aufweisen.

Einzelprojekt: *Von der Blüte bis zum Saft – Lebensvielfalt Streuobstwiese*
LEG-Sitzung 06.10.2015 – TOP 5.2
LEG-Beschluss: erreichte Gesamtpunktzahl 24,5

Die tatsächlich erreichte Gesamtpunktzahl beträgt 33 Punkte. Die Bepunktung und Begründung der Projektauswahlkriterien blieben unverändert. Die erforderliche Richtigstellung erfolgte im Rahmen eines Umlaufverfahrens per Email am 30. Dezember 2015 an alle Mitglieder des LEADER-Entscheidungsgremiums.

Im Rahmen des schriftlichen Umlaufverfahrens wurde nachfolgender korrigierender Beschluss eingeholt:

LEG- Beschluss:

Das Projekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen 33,0 Gesamtpunkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.

Das Projekt *Von der Blüte bis zum Saft – Lebensvielfalt Streuobstwiese* des Projektträgers OGV Geiselhöring wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis im Rahmen des Umlaufverfahrens: 15:0:0

(dafür 15 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

Kooperationsprojekt: *Entwicklung einer MTB Runde im Bayerischen Wald – Trans Bayerwald*
LEG-Sitzung 06.10.2015 – TOP 5.5
LEG-Beschluss: erreichte Gesamtpunktzahl 23,5

Die tatsächlich erreichte Gesamtpunktzahl beträgt 25 Punkte. Die Bepunktung und Begründung der Projektauswahlkriterien blieben unverändert. Die erforderliche Richtigstellung erfolgte im Rahmen eines Umlaufverfahrens per Email am 30. Dezember 2015 an alle Mitglieder des LEADER-Entscheidungsgremiums.

Im Rahmen des schriftlichen Umlaufverfahrens wurde nachfolgender korrigierender Beschluss unter Beachtung 1 Interessenskollision eingeholt:

LEG- Beschluss:

Das Projekt hat im Rahmen des Projektauswahlverfahrens nach Checkliste der LEADER-LAG Straubing-Bogen unter Berücksichtigung der Anpassung um 1,5 Punkte bei der Rubrik „Demografie“ 25,0 Gesamtpunkte erreicht. Die erforderliche Mindestpunktzahl von 17 Punkten wurde damit überschritten.

Das Kooperationsprojekt *Entwicklung einer MTB Runde im Bayerischen Wald – Trans Bayerwald* des Projektträgers Tourismusverband Ostbayern e.V. – Regensburg wird antragsgemäß befürwortet.“

Abstimmungsergebnis im Rahmen des Umlaufverfahrens: 14:0:0
(dafür 14 – dagegen 0 – Enthaltungen 0)

Straubing, 15.01.2016



Josef Laumer, Landrat
Vorsitzender

Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.



Josefine Hilmer
LAG-Managerin

Regionalentwicklungsverein Straubing-Bogen e.V.